RGBl-1711191-Nr29 Zweites Bereinigungsgesetz, betreffend der Reichsgesetze

Zweites Bereinigungsgesetz, betreffend der Reichsgesetze

gegeben am 19.11.2017, im Namen des Deutschen Reiches

In Kraft gesetzt am 27.11.2017 durch Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger
nach erfolgter Zustimmung des Volks-Bundesrathes und des Volks-Reichstages, was folgt:

Nr. 29

Artikel 1.

Das Gesetz, betreffend die Änderung des Bankgesetzes vom 04. August 1914, Seite 327 des Reichs-Gesetzblattes 1914, Nr. 4435; wird außer Kraft gesetzt.

Artikel 2.

Die Bekanntmachung über die Vorverlegung der Stunden während der Zeit vom 15 April bis 16 September 1918 vom 07. März 1918, Seite 109 des Reichs-Gesetzblattes 1918, Nr. 6260 bzw. Nr. 33, wird außer Kraft gesetzt.

Artikel 3.

Der Allerhöchste Erlaß über die Errichtung des Reichsarbeitsamtes vom 04. Oktober 1918, Seite 1231 des Reichs-Gesetzblattes 1918, Nr. 6485 bzw. Nr. 136, wird außer Kraft gesetzt.

Artikel 4.

Die Verordnung, betreffend die Einrichtung eines Beweissicherungsamtes im Sinne der Justizbeitreibung, „RGBl-1301232-Nr5-Verordnung-Beweissicherungsamt“ vom 23.01.2013, wird in Paragraph 2 wie folgt geändert. *Bisheriger Inhalt: Die Anschreiben an diese Abteilung sind wie folgt zu adressieren: Beweissicherungsamt bei RaBeStTe, Alt Vorst 20, 41564 Kaarst-Vorst*

Neuer Inhalt: Der Leiter dieser Behörde führt die Bezeichnung „Staatssekretär im Beweissicherungsamt“.

Artikel 5.

Dieses Gesetz tritt mit Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger in Kraft.

Reichsgesetzblatt “RGBl-1711191-Nr29-Zweites-Bereinigungsgesetz-der-Reicsgesetze” Amtsschrift

Reichsgesetzblatt “RGBl-1711191-Nr29-Zweites-Bereinigungsgesetz-der-Reichsgesetze”_D